jusline®
>>> Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1988/9/20 11Os108/88, 14Os109/89 (14Os110/89), 15Os48/92, 15Os181/96, 15Os128/98 (15Os129/98)

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 20.09.1988

Norm

StGB §42 Z1

Rechtssatz

Von der im § 42 Z 1 StGB bezeichneten geringen Schuld des Täters kann nur bei einem erheblichen Zurückbleiben des tatbestandsmäßigen Verhaltens hinter dem in den Durchschnittsfällen dieser Art gegebenen deliktstypischen Gesinnungsunwert und Handlungsunwert gesprochen werden.

Entscheidungstexte

- 11 Os 108/88
  Entscheidungstext OGH 20.09.1988 11 Os 108/88
- 14 Os 109/89
  Entscheidungstext OGH 20.12.1989 14 Os 109/89
  Vgl auch; Beisatz: Der Erfolgsunwert ist hingegen ausschließlich unter dem Aspekt des § 42 Z 2 StGB von Bedeutung. (T1) Veröff: EvBl 1990/92 S 412; hiezu kritisch Bertel ÖJZ, 799 = JBl 1991,124 (Burgstaller) = AnwBl 1990,577 (Graff)
- 15 Os 48/92
  Entscheidungstext OGH 04.06.1992 15 Os 48/92
  Vgl auch
- 15 Os 181/96
  Entscheidungstext OGH 05.12.1996 15 Os 181/96
- 15 Os 128/98
  Entscheidungstext OGH 27.08.1998 15 Os 128/98
  Auch; Beisatz: Unter dem Unrechtsgehalt ist sowohl der Handlungs- als auch der Gesinnungsunwert zu verstehen. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0091733

Dokumentnummer

JJR_19880920_OGH0002_0110OS00108_8800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at